

schöner leben

herrschaftskritisch. emanzipatorisch. bewegung

Come to where Utopia is!

EinsteigerInnen- und Infoabend

**Donnerstag, 7. November 2002, 19:30 Uhr,
im Café Kollabs (Oeconomicum, Platz der
Göttinger Sieben 3, Eingang am Campus)**

Schöner Leben Göttingen, c/o Buchladen, Nikolaikirchhof 7, 37073 Göttingen
eMail: post@schoener-leben-goettingen.de
Veröffentlichungen: www.schoener-leben-goettingen.de
Offene Mailingliste mit Infos über Politik von unten in Göttingen:
Leere Mail an schoener-leben-subscribe@yahoogroups.com

Einladung zum EinsteigerInnen- und Infoabend

Liebe Leute!

Schöner Leben Göttingen ist eine offene herrschaftskritische Gruppe, die lernt, kämpft und schöner lebt, um diese Gesellschaft von Grund auf zu verändern. Wir möchten Euch einladen dabei mitzumachen und veranstalten deshalb einen Abend für EinsteigerInnen und Interessierte.

Darum geht's

Inspiriert ist der Arbeitszusammenhang 'Schöner Leben Göttingen von der 'Globalen Bewegung', die in Chiapas, Seattle, Genua und anderswo gegen die politischen und sozialen Verhältnisse protestiert. Wir bezeichnen uns als herrschaftskritisch, weil wir Fremdbestimmung in jeder Form überwinden wollen. Unsere Arbeit betrachten wir als einen Lern- und Kampfprozess mit dem Ziel, einem herrschaftsfreien, schöneren Leben schrittweise näher zu kommen. Wir führen theoretische Debatten, leisten kreativen Widerstand auf der Straße und suchen nach real-utopischen Lösungen für das Zusammenleben. In der politischen Praxis streben wir eine offene, bewegungs- und kooperationsorientierte Organisierung von unten an, in der es keine Hierarchien oder Zwangsgemeinschaften gibt.

Was wir konkret machen, welchen Aktionen oder Themen wir uns widmen und wie wir das tun, hängt davon ab, was die direkt beteiligten Leute machen wollen. Wir kämpfen gegen Nazis, den Arbeitszwang und die geschlechtliche Unterdrückung, aber eine prinzipielle Festlegung auf bestimmte Themen gibt es nicht und würde auch unserem Ansatz widersprechen. Im Rahmen von Schöner Leben Göttingen findet daher ein breites, buntes Spektrum von Aktivitäten statt, das jederzeit um weitere Themen und neue Formen erweitert werden kann: Theoriediskussionen, Demofahrten und Protestaktionen, Seminare, Picknicks und Parrys, lokale Bündnisprozesse und bundesweite Kooperationen, Veranstaltungen, Direct Action etc. inklusive des gesamten Drumherums von der Inforecherche über Kaffeekochen bis zum Flugplattendruck. Die Mitarbeit bei Schöner Leben soll Spaß machen und die eigene Emanzipation voran treiben. Wir sind ständig auf der Suche nach neuen Ideen und besseren Wegen zu einem emanzipierten Leben - fertige, dogmatische Rezepte dafür lehnen wir ab. Dementsprechend bemühen wir uns aktiv auch um die Reflexion und Weiterentwicklung unserer eigenen Arbeitsweise.

Wir treffen uns einmal pro Woche (Donnerstagabend) mit der gesamten Gruppe. Darüber hinaus bilden sich aus diesem Plenum heraus viele interne oder offene Arbeitsgruppen mit ganz verschiedenen Zielen - von der kurzfristigen Aktionsvorbereitung bis zum dauerhaften Lesekreis - bei denen man oft auch unabhängig von der Teilnahme am Plenum gut mitarbeiten kann. Wir wollen keine studentische Gruppe sein und wenden uns generell an alle GöttingerInnen, wenngleich der Studierendenteil auch bei uns ziemlich hoch ist.

Nun aber los

An dem Einstiegsabend wollen wir unseren politischen Ansatz, unsere konkrete Arbeit und natürlich uns selbst vorstellen. Wer sich schon vorher informieren möchte, kann unsere Publikationen lesen (insbesondere den Text „Herrschaft ausmachen“) oder - besser - sich direkt an uns wenden. Wir sorgen für Tee, Kuchen und ein nettes Video gibt es an dem Abend auch! Nichts ist schöner als Schöner Leben!

Utopia - come and make it happen!

Schöner Leben
emanzipatorisch, herrschaftskritisch, bewegung Göttingen